

# Erster Bau an der Heiligengeistschule ist fertig

## Schule feiert großen Schritt in Richtung Ganzttag • Jetzt startet der Umbau des Hauptgebäudes

**Lüneburg.** Bauen im laufenden Betrieb, im historischen Bestand und im beengten Umfeld – diese besonderen Tücken bringt die Großbaumaßnahme an der Heiligengeistschule mit sich. Seit Oktober 2021 baut die Hansestadt hier in drei Bauabschnitten Lüneburgs älteste Grundschule im Herzen der Stadt zur Ganztagschule um. Einiges muss neu und vieles größer gebaut werden, um den Ganztagsbetrieb umsetzen zu können. Der erste Meilenstein ist jetzt geschafft: Der denkmalgeschützte Gebäudeteil

an der Ritterstraße wurde vollständig entkernt, umgebaut und um einen zweigeschossigen Neubau erweitert. Entstanden sind neue Klassen- und Gruppenräume für Schul- und Förderklassen, eine Mensa, eine Schulküche, ein Selbstlernzentrum samt Bücherei sowie ein Raum zur Bewegungsförderung.

„Zu den größten Herausforderungen zählten neben den Denkmalschutzauflagen die immer wieder neuen Überraschungen während der Bauphase“, skizzieren **Maja Lucht**,

Leiterin Gebäudewirtschaft, und Projektleiter **Justus Albrecht** vom Architekturbüro Oldenburg Plesse Partner. Probleme gab es z. B. mit einem teilweise maroden Fachwerk.

„Das ist ein echter Gewinn und eine enorme Aufwertung unserer Schule“, erzählte Schulleiterin **Tanja Staats** bei einem Rundgang. „Wir freuen uns darauf, diese tollen Räumlichkeiten jetzt mit Leben zu füllen.“

Nun folgt der Umbau des Hauptgebäudes. Im Jahr 2028 soll dann der Ganztagesbetrieb starten. *sp*



**ES GEHT VORAN:**  
Projektleiter Justus Albrecht (v.l.), Schulleiterin Tanja Staats und Maja Lucht von der Stadt bei einer Begehung des frisch sanierten Gebäudeteils.

Foto: Hansestadt Lüneburg